



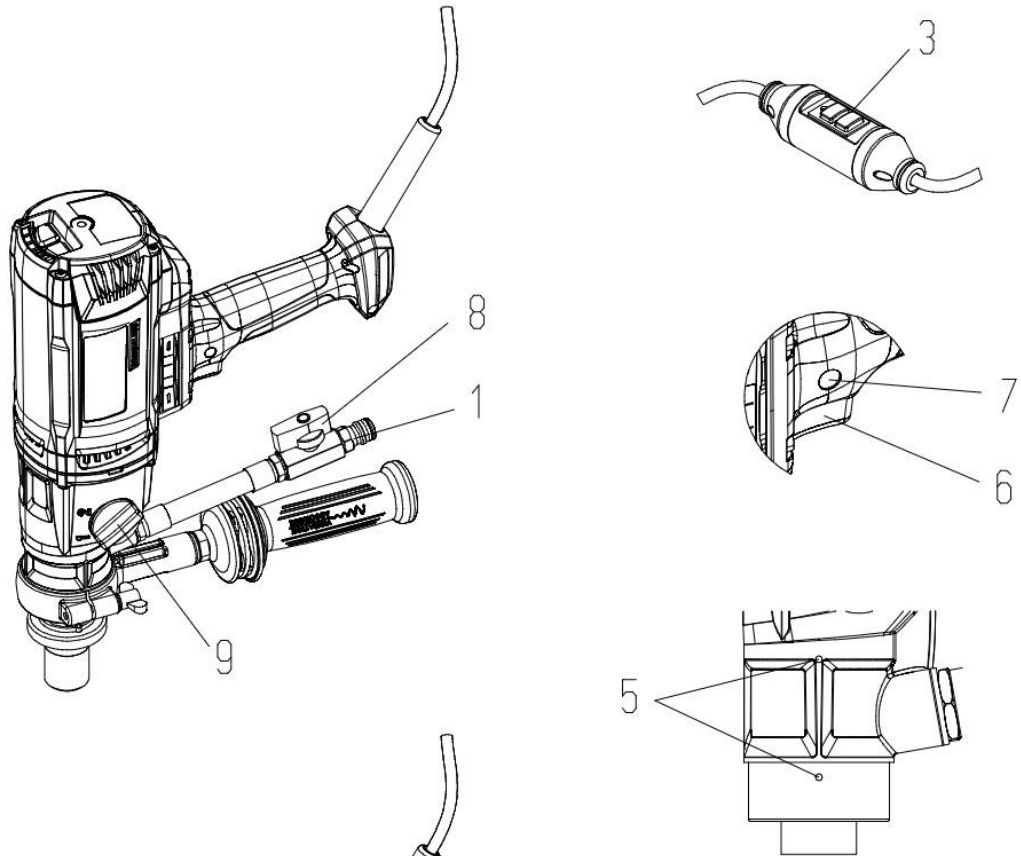
## BL20 / BL21

DE	Originalbetriebsanleitung .....	4
EN	Original instructions .....	15
CE	.....	25

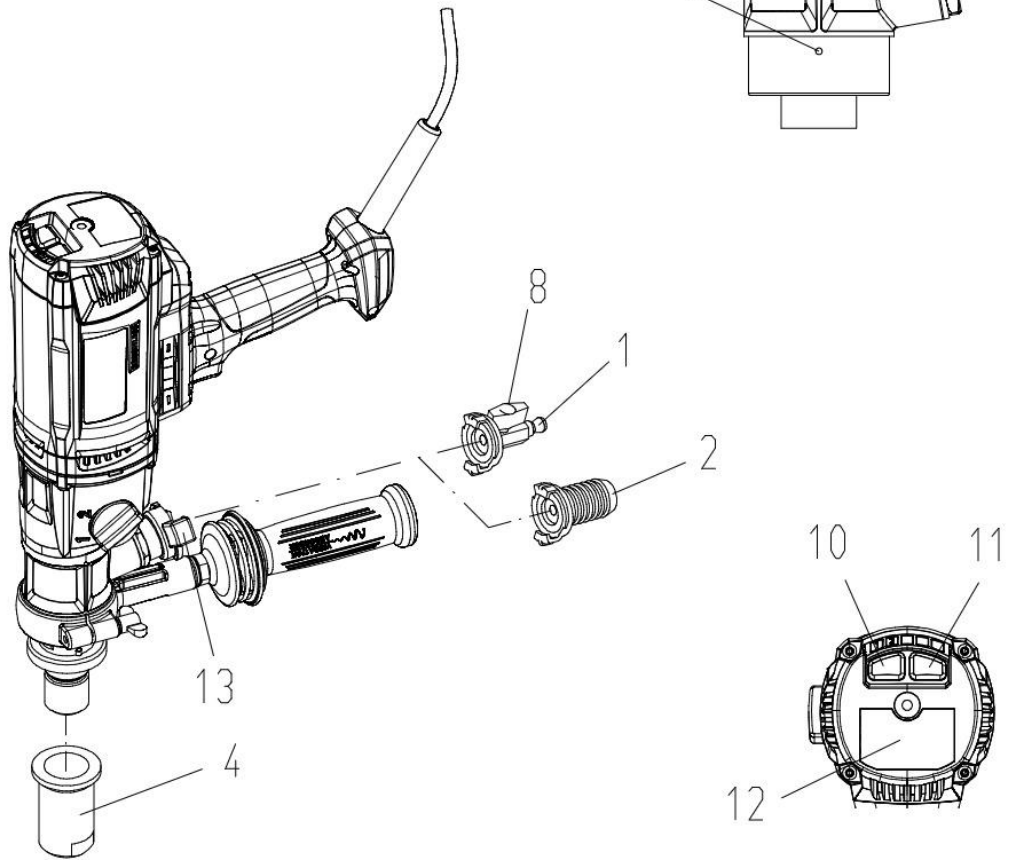
**WEKA Elektrowerkzeuge KG**  
Auf der Höhe 20, D 75387 Neulach  
Telephone: +49 7053 96816-0, Telefax: +49 7053 3138  
Internet: [www.weka-elektrowerkzeuge.de](http://www.weka-elektrowerkzeuge.de)  
Email: [weka@weka-elektrowerkzeuge.de](mailto:weka@weka-elektrowerkzeuge.de)

# BL20 / BL21

BL20

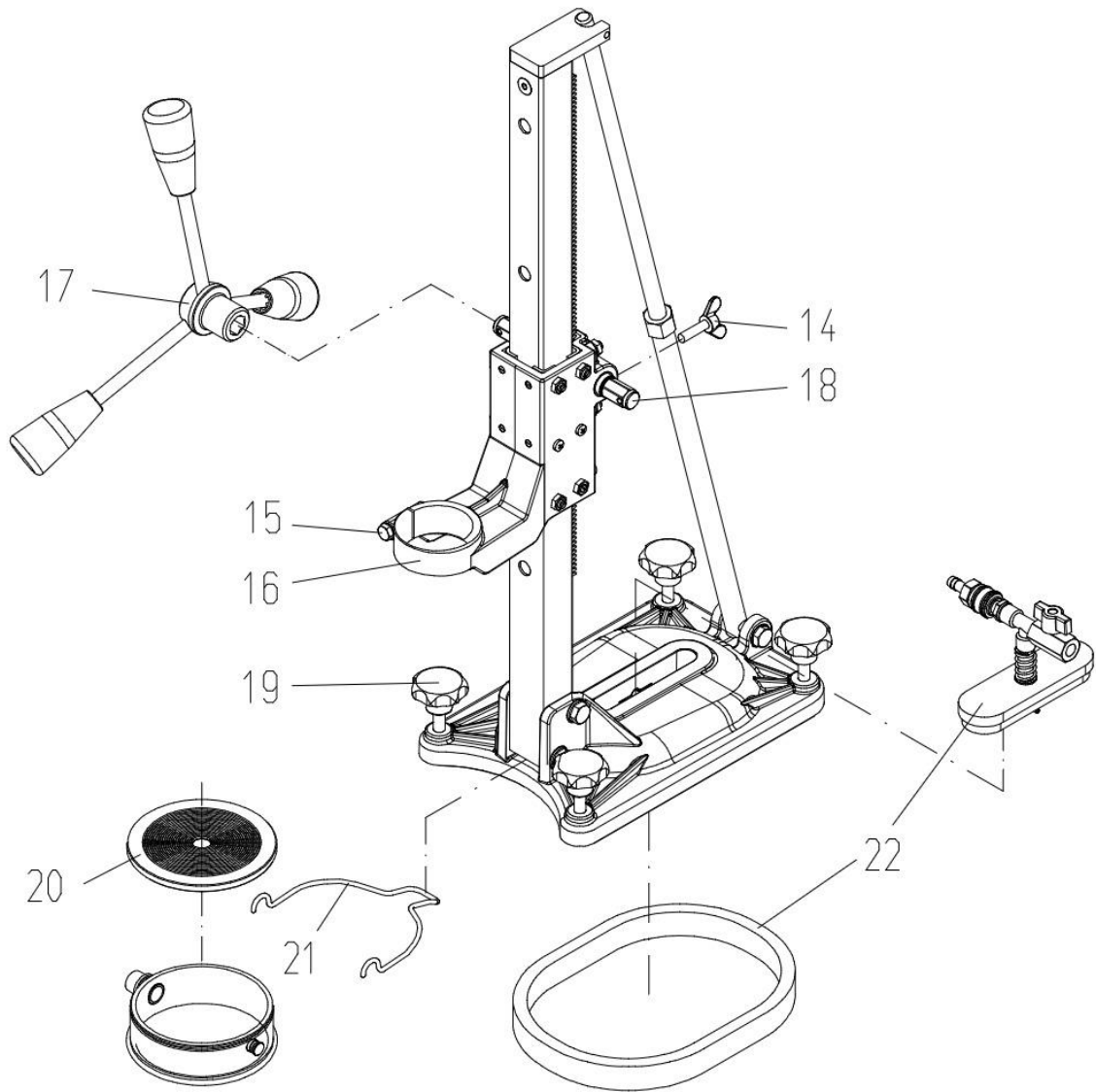


BL21

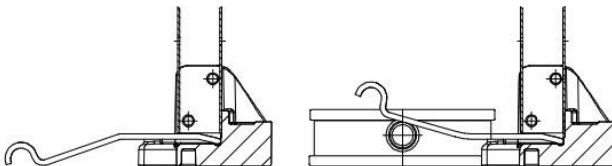


280226

KS18



Installation WR132



280226

## Symbole

Auf der Maschine



Betriebsanleitung vor Inbetriebnahme sorgfältig durchlesen!  
Please read operators manual carefully before putting the machine into operation!  
Notice d'utilisation à lire attentivement avant la mise en service de la machine!  
Leggere la manuale di istruzioni con attenzione prima dell'utilizzo della macchina!  
¡Estas instrucciones se deben leer atentamente antes de poner en marcha la máquina!  
Voor de ingebruikneming gebruiksaanwijzing a.u.b. zorgvuldig doorlezen!  
Læs betjeningsvejledningen omhyggeligt inden maskinen tages i drift!  
Läs noggrannat igenom denna anvisning innan maskinen tas i bruk!  
Les nøye gjennom instruksjonen i denne manualen!  
Lue tarkasti tämä ohje ennen koneen käyttöönottoa!  
Instrukcja obsługi, prosimy dokładnie przeczytać przed uruchomieniem maszyny!  
Перед вводом в эксплуатацию внимательно прочесть справочник по эксплуатации!  
Před uvedením do provozu si pozorně přečtěte návod k obsluze!  
Prieš naudodami atidžiai perskaitykite naudojimo instrukciją!



Tragen Sie beim Arbeiten mit dieser Maschine einen Gehörschutz.  
Wear ear protection when working with this machine.  
Portez un protège-oreilles lorsque vous travaillez avec cette machine.  
Durante il lavoro con questa macchina indossate una protezione dell'udito.  
Utilice una protección de los oídos durante los trabajos con la máquina.  
Draag bij het werken met deze machine gehoorbescherming.  
Husk at bruge lydæmpende ørebeskyttelse hvis De arbejder med maskinen.  
Använd hörselskydd vid användning av denna maskin.  
Bruk hørselsvern ved bruk av maskinen.  
Koneen kanssa työskennellessä on aina käytettävä kuulosuojaimia.  
Podczas wykonywania prac za pomocą tego urządzenia nosić środki ochrony słuchu.  
При работе с этими машинами используйте противозумные наушники.  
Při práci na tomto stroji používejte ochranu sluchu.  
Dirbdami su šiuo įrankiu dėvėkite klausos apsaugos priemonę.



Überkopfboren nur mit geeigneter Wasserfangeinrichtung.  
Overhead drilling only with appropriate water-collecting ring.  
Perçage au-dessus de la tête uniquement avec des collecteur d'eau.  
Trapanazione sopratesta deve essere effettuata solo con dispositivo di raccolta dell'acqua.  
Perforación de techos solamente se debe efectuar con instalación de recolección de agua.  
Alleen bovenhands booren met geschikte wateropvangvoorziening.  
Boring over hovedet må kun foretages med egnede indretning til opfangning af vand.  
Borrning över huvudet får ske endast med vattensamlingsanordning.  
Over hodet kjerneboring må kun utføres med egnet vannsamlingsring.  
Yli päään poraus on oltava oikeat vedenkeräilylaitte.  
Wiercenie nad głową można wykonywać wyłącznie z odpowiednimi urządzenie do wyłapywania wody.  
Вертикальное бурение «вверх через голову» только при соответствующем оснащении для водосбора.  
Při řezání ve výškách nad hlavou používejte vhodné zařízení k odsávání vody.  
Gręzti virš galvos galima tik naudojant tinkamą vandens rinktuvą.



Dieses Produkt entspricht den geltenden EU Richtlinien.  
This product is in accordance with applicable EC directives.  
Ce produit est conforme aux directives CE en vigueur.  
Il presente prodotto è conforme alle vigenti direttive CEE.  
Este producto cumple con la directiva CE vigente.  
Dit product voldoet aan de geldende CE richtlijnen.  
Dette produkt er i overensstemmelse med gældende CE-direktiv.  
Denna produkt överensstämmer med gällande EG-direktiv.  
Dette produktet er i overensstemmelse med EU direktiver.  
Tämä tuote täyttää voimassa olevan Cedirektiivin vaatimukset.  
Produkt ten jest zgodny z odpowiednimi dyrektywami EC.  
Этот продукт соответствует действующим директивам ЕС.  
Tento výrobek odpovídá platným směrnícím EU.  
Šis gaminys atitinka galiojančias ES direktyvas.

In der Bedienungsanleitung



Sicherheitshinweis, bitte besonders beachten!  
Security advice, please take special care!  
Instruction de sécurité, à respecter particulièrement, s'il vous plait!  
Indicazione di sicurezza, considerare specialmente, per favore!  
Estas llamadas de atención se deben atender especialmente!  
Gelieve veiligheidsvoorschrift aandachtig te bestuderen!  
Sikkerhedsanvisning. Udvis størst mulige forsigtighed!  
Säkerhetsförslag, var extra försiktig!  
For din egen sikkerhet, vennligst vær ekstra forsiktig!  
Turvallisuusohje, ole hyvä ja noudata erityistä huolellisuutta!  
Wskazówka bezpieczeństwa, prosimy zachować szczególną ostrożność!  
Уделить особое внимание указаниям по технике безопасности!  
Bezpečnostní pokyny – dodržujte mimořádně pozorně!  
Saugos nurodymas – būtinai atkreipkite dėmesį!

# DE ORIGINALBETRIEBSANLEITUNG

Bitte vor Inbetriebnahme der Maschine sorgfältig durchlesen!

Mit einer WEKA Diamant-Kernbohrmaschine besitzen Sie ein hervorragendes Qualitätsprodukt, mit dem Sie - bei bestimmungsgemäßer Verwendung - sicher sehr zufrieden sein werden.

## 1 ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE FÜR ELEKTROWERKZEUGE



**WARNUNG! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bebilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist.** Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

### 1) Arbeitsplatzsicherheit

- **Halten Sie Ihren Arbeitsplatz sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

### 2) Elektrische Sicherheit

- **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- **Halten Sie Ihr Elektrowerkzeug von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- **Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen, oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten, oder sich bewegenden Geräteteilen.** Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

### 3) Sicherheit von Personen

- **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit dem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.
- **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Gerät befindet, kann zu Verletzungen führen.
- **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.

- **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

#### 4) Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges

- **Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- und ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeuges.
- **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Kanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeuges in unvorhergesehenen Situationen.

#### 5) Service

- **Lassen Sie Ihr Werkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeuges erhalten bleibt.

#### 6) Sicherheitshinweise für Diamantbohrmaschinen

##### Sicherheitshinweise für alle Arbeiten

- **Benutzen Sie den Zusatzgriff.** Der Verlust der Kontrolle kann zu Verletzungen führen.
- **Stützen Sie das Elektrowerkzeug vor der Benutzung gut ab.** Dieses Elektrowerkzeug erzeugt ein hohes Drehmoment. Wenn das Elektrowerkzeug während des Betriebs nicht sicher abgestützt wird, kann es zu einem Verlust der Kontrolle und zu Verletzungen kommen.
- **Halten Sie das Elektrowerkzeug an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen oder die eigene Anschlussleitung treffen kann.** Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.

##### Sicherheitshinweise bei Verwendung langer Bohrer

- **Arbeiten Sie auf keinen Fall mit einer höheren Drehzahl als der für den Bohrer maximal zulässigen Drehzahl.** Bei höheren Drehzahlen kann sich der Bohrer leicht verbiegen, wenn er sich ohne Kontakt mit dem Werkstück frei drehen kann, und zu Verletzungen führen.
- **Beginnen Sie den Bohrvorgang immer mit niedriger Drehzahl und während der Bohrer Kontakt mit dem Werkstück hat.** Bei höheren Drehzahlen kann sich der Bohrer leicht verbiegen, wenn er sich ohne Kontakt mit dem Werkstück frei drehen kann, und zu Verletzungen führen.
- **Üben Sie keinen übermäßigen Druck und nur in Längsrichtung zum Bohrer aus.** Bohrer können verbiegen und dadurch brechen oder zu einem Verlust der Kontrolle und zu Verletzungen führen.

##### Zusätzliche Sicherheitshinweise

- **Tragen Sie beim Diamantbohren einen Gehörschutz.** Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken.

- **Verwenden Sie geeignete Suchgeräte, um verborgene Versorgungsleitungen aufzuspüren, oder ziehen Sie die örtliche Versorgungsgesellschaft hinzu.** Kontakt mit Elektroleitungen kann zu Feuer und elektrischem Schlag führen. Beschädigung einer Gasleitung kann zur Explosion führen. Eindringen in eine Wasserleitung verursacht Sachbeschädigung oder kann einen elektrischen Schlag verursachen.
- **Wenn das Einsatzwerkzeug klemmt, üben Sie keinen Vorschub mehr aus und schalten Sie das Werkzeug aus.** Überprüfen Sie den Grund des Verklemmens und beseitigen Sie die Ursache für klemmende Einsatzwerkzeuge.
- **Wenn Sie eine Diamantbohrmaschine, die im Werkstück steckt, wieder starten wollen, prüfen Sie vor dem Einschalten, ob sich das Einsatzwerkzeug frei dreht.** Wenn das Einsatzwerkzeug klemmt, dreht es sich möglicherweise nicht, kann zur Überlastung des Werkzeugs führen oder dazu, dass sich die Diamantbohrmaschine vom Werkstück löst.
- **Sorgen Sie beim Bohren durch Wände oder Decken dafür, dass Personen und Arbeitsbereich auf der anderen Seite geschützt sind.** Die Bohrkronen können über das Bohrloch hinausgehen und der Bohrkern kann auf der anderen Seite herausfallen.
- **Tragen Sie rutschfeste Schuhe.** Dadurch vermeiden Sie Verletzungen, die durch Ausrutschen auf glatten Flächen entstehen können.
- **Betreiben Sie das Elektrowerkzeug niemals ohne den mitgelieferten Fehlerstromschutzschalter (PRCD).**
- **Überprüfen Sie vor Arbeitsbeginn die ordnungsgemäße Funktion des Fehlerstromschutzschalters (PRCD). Lassen Sie beschädigte Fehlerstromschutzschalter (PRCD) bei einer Bosch-Kundendienststelle reparieren oder austauschen.**
- **Achten Sie darauf, dass weder Personen im Arbeitsbereich noch das Elektrowerkzeug mit dem austretenden Wasser in Kontakt kommen.**
- **Achten Sie darauf, dass wasserführende Schläuche und Verbindungsteile in einwandfreiem Zustand sind. Wechseln Sie beschädigte oder verschlissene Teile vor dem nächsten Gebrauch.** Der Austritt von Wasser aus Teilen des Elektrowerkzeugs erhöht das Risiko eines elektrischen Schlags.
- **Halten Sie das Elektrowerkzeug beim Arbeiten fest mit beiden Händen und sorgen Sie für einen sicheren Stand.** Das Elektrowerkzeug wird mit zwei Händen sicherer geführt.
- **Warten Sie, bis das Elektrowerkzeug zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie es ablegen.** Das Einsatzwerkzeug kann sich verhaken und zum Verlust der Kontrolle über das Elektrowerkzeug führen.
- **Schließen Sie das Elektrowerkzeug an ein ordnungsgemäß geerdetes Stromnetz an.** Steckdose und Verlängerungskabel müssen einen funktionsfähigen Schutzleiter besitzen.
- **Leiten Sie bei der Ausführung von Bohrarbeiten, die den Einsatz von Wasser erfordern, das Wasser weg vom Arbeitsbereich oder verwenden Sie einen Flüssigkeits-Auffangring.** Derartige Vorsichtsmaßnahmen halten den Arbeitsbereich trocken und verringern das Risiko eines elektrischen Schlags.
- **Betreiben Sie das Elektrowerkzeug an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Schneidwerkzeug verborgene Stromleitungen oder die eigene Anschlussleitung treffen kann.** Der Kontakt eines Schneidwerkzeugs mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Teile des Elektrowerkzeugs unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.
- **Bei Befestigung des Bohrständers am Werkstück mittels Dübel und Schrauben stellen Sie sicher, dass die verwendete Verankerung in der Lage ist, die Maschine während des Gebrauchs sicher zu halten.** Wenn das Werkstück nicht widerstandsfähig oder porös ist, kann der Dübel herausgezogen werden, wodurch sich der Bohrständer vom Werkstück löst.
- **Bei Befestigung des Bohrständers am Werkstück mittels Vakuumpumpe achten Sie darauf, dass die Oberfläche glatt, sauber und nicht porös ist.** Befestigen Sie den Bohrständer nicht an laminierte Oberflächen, wie z.B. auf Fliesen und Beschichtungen von Verbundwerkstoffen. Wenn die Oberfläche des Werkstücks nicht glatt, plan oder ausreichend befestigt ist, kann sich die Vakuumpumpe vom Werkstück lösen.
- **Stellen Sie vor dem Bohren sicher, dass die Vakuumpumpe ausreichend ist.** Ist die Vakuumpumpe nicht ausreichend, kann sich die Vakuumpumpe vom Werkstück lösen.
- **Führen Sie niemals Überkopfb Bohrungen durch, wenn die Maschine nur mittels Vakuumpumpe befestigt ist.** Bei Verlust des Vakuums löst sich die Vakuumpumpe vom Werkstück.
- **Verwenden Sie bei Überkopfb Bohrungen stets die in der Betriebsanleitung festgelegte Flüssigkeits-Auffangvorrichtung.** Sorgen Sie dafür, dass kein Wasser in das Werkzeug eindringt. Das Eindringen von Wasser in das Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlags.
- **Verlassen Sie das Werkzeug nie, bevor es vollständig zum Stillstand gekommen ist.** Nachlaufende Einsatzwerkzeuge können Verletzungen verursachen.
- **Bauen Sie vor der Montage der Bohrmaschine den Bohrständer richtig auf.** Richtiger Zusammenbau ist wichtig, um die einwandfreie Funktion zu gewährleisten.
- **Befestigen Sie die Bohrmaschine sicher am Bohrständer, bevor Sie sie benutzen.** Ein Verrutschen der Bohrmaschine im Bohrständer kann zum Verlust der Kontrolle führen.

- **Befestigen Sie den Bohrständer auf einer festen, ebenen Fläche.** Wenn der Bohrständer verrutschen oder wackeln kann, kann die Bohrmaschine nicht gleichmäßig und sicher geführt werden.
- **Halten Sie das Anschlusskabel der Bohrmaschine fern vom Arbeitsbereich.** Beschädigte oder verwickelte Kabel **erhöhen** das Risiko eines elektrischen Schlages.
- **Überlasten Sie den Bohrständer nicht und verwenden Sie ihn nicht als Leiter oder Gerüst.** Überlastung oder Stehen auf dem Bohrständer kann dazu führen, dass sich der Schwerpunkt des Bohrständers nach oben verlagert und er umkippt.
- **Bewahren Sie unbenutzte Bohrständer außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Geräte sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- **Sichern Sie vor allen Arbeiten an Bohrständer oder Bohrmaschine, in Arbeitspausen sowie bei Nichtgebrauch den Bohrständer durch Festdrehen der Feststellbremse gegen unbeabsichtigtes Bewegen.**
- **Ein netzbetriebenes Elektrowerkzeug darf nur an Stromnetzen mit Schutzleiter und ausreichender Dimensionierung betrieben werden.**
- **Befestigen Sie den Bohrständer beim Betrieb stets mittels Dübel oder Vakuum (Zubehör), um unbeabsichtigtes Umkippen des Bohrständers bei eingesetzter Diamantbohrmaschine und Bohrkronen zu verhindern.**

## 2 PRODUKT- UND LEISTUNGSBESCHREIBUNG

### 2.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Elektrowerkzeug ist nur für den gewerblichen Gebrauch bestimmt und darf nur von unterwiesenen Personen bedient werden.

Das Elektrowerkzeug ist in Verbindung mit Diamant-Nassbohrkronen und einer Wasserzuführung zum Nassbohren in Gestein, Beton und Stahlbeton sowie Mauerwerk bestimmt.

Das Elektrowerkzeug ist in Verbindung mit Diamant-Trockenbohrkronen und einer geeigneten Absaugvorrichtung zum Trockenbohren in Ziegel, Sandstein und Gasbeton bestimmt.

Das Elektrowerkzeug darf im Stationärbetrieb nur in Verbindung mit dem Kernbohrständer KS18 verwendet werden.

Der Kernbohrständer ist zur Aufnahme der Diamant-Kernbohrmaschine BL20/BL21 sowie aller handgeführten Diamant-Kernbohrmaschinen von WEKA bestimmt.

Der Kernbohrständer kann mithilfe eines Dübels am Boden oder an der Wand angebracht werden.  
Der Kernbohrständer kann mithilfe von Vakuum (Zubehör) am Boden oder (mit einer zusätzlichen Sicherung) an der Wand angebracht werden.



**Nach oben gerichtete Bohrungen (Überkopfbohrungen) im Nassbetrieb vermeiden. Wenn unbedingt erforderlich, nur mit einwandfrei funktionierendem Wassersammelring durchführen.**

Für den Betrieb sind die einschlägigen Bestimmungen zu beachten.

### 2.2 Abgebildete Komponenten

1	Wasseranschluss	12	Aufkleber Gangeinstellung
2	Schlauchkupplung	13	Geka-Kupplung
3	PRCD Schutzschalter	14	Feststellbremse
4	Adapter G1/2"	15	Schraube Bohrständer
5	Leckbohrung	16	Geräteaufnahme
6	Ein-/Ausschalter	17	Drehkreuz
7	Feststelltaste	18	Vorschubritzel
8	Wasserabsperrhahn	19	Nivellierschrauben
9	Gangwahlschalter	20	Dichtungsdeckel
10	Motordrehzahl-Taster	21	Spannfeder
11	Multifunktionstaste	22	Vakuum-Set

### 2.3 Technische Daten

Maschinentyp		BL20	BL21
Nennspannung	V		230
Nennstrom	A		10
Nennleistung	W		2200
Abgabeleistung	W		1750
Nennfrequenz	Hz		50 - 60
Nenn Drehzahlen	1/min		580/1020/1640/2870
Bohr Ø ca.			
ständergeführt (Beton)	mm		16-182
handgeführt (Beton)	mm		16-100

handgeführt (Mauerwerk)	mm	16-200	
Gewicht ohne Kabel	kg	5,8	5,9
Gesamtlänge	mm	393	412
Werkzeugaufnahme		1 ¼" UNC + G ½"	

## 2.4 Lieferumfang

Diamant-Kernbohrmaschine, mit Wasseranschluss (1) / Schlauchkupplung 32mm (2) (BL21), PRCD Schutzschalter (3), Koffer, Adapter G ½" (Zubehör, BL21) und Bedienungsanleitung.

## 2.5 Geräusch-/Vibrationsinformation

Geräuschemissionswerte ermittelt entsprechend EN 62841-2-1:

Der A-bewertete Geräuschpegel des Elektrowerkzeugs beträgt typischerweise: Schalldruckpegel 92 dB(A); Schallleistungspegel 100 dB(A). Unsicherheit K=5 dB.

Geräuschemissionswerte ermittelt entsprechend EN 62841-3-6:

Der A-bewertete Geräuschpegel des Elektrowerkzeugs beträgt typischerweise: Schalldruckpegel 92 dB(A); Schallleistungspegel 100 dB(A). Unsicherheit K=3 dB.  
Gehörschutz tragen!

Schwingungsgesamtwerte  $a_h$  (kontinuierliche Vibrationen),  $p_F$  (wiederholte Stoßvibrationen) und Unsicherheit K ermittelt entsprechend EN 62841-2-1:

Bohren in Beton:  $a_{h,DD} = 5,0 \text{ m/s}^2$  ( $K = 1,5 \text{ m/s}^2$ ),  
 $p_{F,DD} = 193 \text{ m/s}^2$  ( $K = 52 \text{ m/s}^2$ )

Der in diesen Anweisungen angegebene Schwingungspegel und der Geräuschemissionswert sind entsprechend einem genormten Messverfahren gemessen worden und können für den Vergleich von Elektrowerkzeugen miteinander verwendet werden. Sie eignen sich auch für eine vorläufige Einschätzung der Schwingungs- und Geräuschemission. Der angegebene Schwingungspegel und der Geräuschemissionswert repräsentieren die hauptsächlichen Anwendungen des Elektrowerkzeugs. Wenn allerdings das Elektrowerkzeug für andere Anwendungen, mit abweichenden Einsatzwerkzeugen oder ungenügender Wartung eingesetzt wird, können der Schwingungspegel und der Geräuschemissionswert abweichen. Dies kann die Schwingungs- und Geräuschemission über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich erhöhen.

Für eine genaue Abschätzung der Schwingungs- und Geräuschemissionen sollten auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Gerät abgeschaltet ist oder zwar läuft, aber nicht tatsächlich im Einsatz ist. Dies kann die Schwingungs- und Geräuschemissionen über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich reduzieren.

Legen Sie zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners vor der Wirkung von Schwingungen fest wie zum Beispiel: Wartung von Elektrowerkzeug und Einsatzwerkzeugen, Warmhalten der Hände, Organisation der Arbeitsabläufe.

## 3 VORBEREITUNG

Überzeugen Sie sich, dass die Maschine beim Transport nicht beschädigt wurde. Prüfen Sie, ob die Netzspannung mit der auf dem Typenschild angegebenen Spannung übereinstimmt.

### 3.1 Elektrischer Anschluss

Gemäß EN62841-1, EN62841-3-6, hat der elektrische Anschluss von Diamant-Kernbohrmaschinen mit Wasserzufuhr grundsätzlich über einen Fehlerstrom-Schutzschalter (FI, PRCD) zu erfolgen. Desgleichen dürfen solche Maschinen nur an ordnungsgemäß geerdeten Schutzkontaktsteckdosen betrieben werden.

Entsprechend diesen Bestimmungen sind die Maschinen mit einem im Netzkabel montierten PRCD Schutzschalter (3) ausgerüstet. Dieser beinhaltet sowohl FI-Schutz, als auch Unterspannungsauslösung.

Der PRCD ist nach dem Einstecken des Netzsteckers in die Steckdose durch Drücken der RESET-Taste einzuschalten. Bei Spannungsabfall schaltet der PRCD ab und ist dann nach Spannungsrückkehr wieder erneut einzuschalten. Der Bemessungsstrom, d.h. der Fehlerstrom bei dem der Schutzschalter abschaltet, beträgt 10 mA.



**Der PRCD darf nicht im Wasser liegen. Er ist vor dem Beginn der Arbeiten immer auf seine einwandfreie Funktion zu überprüfen. Betreiben Sie eine Diamant-Kernbohrmaschine niemals ohne FI oder PRCD direkt am Netz (für Geräte ohne PRCD niemals ohne Trenntrafo).**

BL20 / BL21 können an einem Generator oder bauseitigen Transformator betrieben werden, wenn folgende Bedingungen eingehalten sind:

- Betriebsspannung innerhalb +5% und -10 % zur Nennspannung
- Inverter-Generator
- Frequenz 50 – 60Hz
- Wechselspannung, Abgabeleistung mindestens 3,2 kW

Betreiben Sie am Generator / Transformator keinesfalls gleichzeitig andere Geräte. Das Ein- und Ausschalten anderer Geräte kann Unterspannungs- und / oder Überspannungsspitzen verursachen, die das Gerät beschädigen können.

### 3.2 Wasseranschluss

Schließen Sie die Maschine über den Stecknippel an die Wasserversorgung an.

**Achtung: max. Wasserdruck 3 bar**

Als Verbindungsstück zur Maschine verwenden Sie bitte eine GARDENA-Kupplung. Diese erhalten Sie im Bau- oder Gartenfachmarkt.

Verwenden Sie nur sauberes Leitungswasser, da durch Schmutzwasser die Dichtungen sehr schnell verschleifen.

Wenn Wasser aus den Leckbohrungen (5) am Getriebehals austritt, sind die Wellendichtringe verschlissen und müssen unverzüglich erneuert werden.

Diese Serviceleistung sollte nur in einer autorisierten Fachwerkstatt vorgenommen werden.

### 3.3 Bohrständer



**Die Sicherheits- und Arbeitshinweise für den verwendeten Bohrständer sind strikt zu beachten.**

Setzen Sie die Maschine nur in einem stabilen, und mit präzisen und spielarmen Führungen versehenen Bohrständer ein. Achten Sie darauf, dass die Maschinenachse absolut parallel zur Bohrständersäule verläuft. Verwenden Sie nur Bohrständer mit ausreichender Standsicherheit.

Da der Bohrständer unter Umständen nicht Bestandteil des Lieferumfangs ist, wird hier nur auf einige wichtige Anwendungsmerkmale hingewiesen.

Beachten Sie bitte hierzu die Betriebsanleitung für den Bohrständer.

Um eine zu hohe körperliche Belastung zu vermeiden, sind die Diamant-Kernbohrmaschine und der Bohrständer nur im getrennten Zustand zu montieren und zu tragen.

#### Elektrowerkzeug einsetzen

Achten Sie darauf, dass die Feststellbremse (14) angezogen ist.

Lösen Sie die Schraube (15) an der Geräteaufnahme (16) mit einem Gabelschlüssel (Schlüsselweite 13 mm). Setzen Sie das Elektrowerkzeug mit dem Spannhals von oben bis zum Anschlag in die Geräteaufnahme (16) ein.

Drehen Sie das Elektrowerkzeug in der Geräteaufnahme so, dass alle Schalter gut erreichbar sind und der Anschluss der Staubabsaugung/Wasserkühlung am Elektrowerkzeug den Bohrvorgang nicht behindert. Ziehen Sie die Schraube (15) mit dem Gabelschlüssel (Schlüsselweite 13 mm) an.

Schieben Sie das Drehkreuz (17) für den Bohrvorgang rechts oder links auf das Vorschubritzel (18).

**Kontrollieren Sie den festen Sitz des Elektrowerkzeugs in der Geräteaufnahme.**

Gehen Sie beim Entnehmen des Elektrowerkzeugs aus dem Bohrständer in umgekehrter Reihenfolge vor.

#### Bohrständer befestigen

**Hinweis:** Befestigen Sie den Bohrständer spielfrei. So vermeiden Sie ein Verklemmen der Bohrkronen und damit Segmentabriss.

Befestigen Sie je nach Art und Beschaffenheit des Untergrundes den Bohrständer mit Dübel, Vakuum oder Verstößen am geplanten Bohrloch.

#### Befestigung mit Dübel

Bohren Sie für die Befestigung des Bohrständers mit Dübel in Mauerwerk oder Beton ein separates Befestigungsloch.

Für das Dübelloch gelten folgende Maße:

	Durchmesser	Tiefe
Mauerwerk	20 mm	85 mm
Beton	16 mm	50 mm

Setzen Sie einen Betondübel mit Spreizkeil bzw. einen Mauerwerksdübel ein. Schrauben Sie die Schnellspannspindel in den Dübel. Setzen Sie den Bohrständer sowie eine Unterlegscheibe auf und schrauben Sie sie mit der Flügelmutter an. Ziehen Sie die Flügelmutter nach der Nivellierung mit einem Gabelschlüssel fest.

#### Befestigung mit Vakuum

Für die Befestigung des Bohrständers mit Vakuum benötigen Sie eine handelsübliche Vakuumpumpe und ein Vakuumset (22) (Zubehör).

Die Vakuumpumpe muss folgende Mindestanforderungen erfüllen:

Volumenstrom: 6 m<sup>3</sup>/h  
Vakuum mindestens: 80 % (-800 mbar)

Die Vakuumpumpe muss über ein Manometer verfügen, das den aktuellen Vakuumwert zu jedem Zeitpunkt des Fixiervorgangs anzeigt.

Für die Befestigung mit Vakuum muss der Untergrund glatt und eben sein. Der Einsatz auf Putz oder Mauerwerk ist nicht gestattet.

Setzen Sie, nachdem die Vakuumverbindung hergestellt ist, die Nivellierschrauben (19) leicht auf den Untergrund auf, damit der Bohrständer starr sitzt und der Dichtring leicht entspannt. Ansonsten sitzt der Bohrständer sehr weich auf dem Dichtring.

Für den Anschluss von Vakuumpumpe und Vakuumset lesen und befolgen Sie deren Betriebsanleitungen.



**Die Sicherheits- und Arbeitshinweise für Vakuumpumpe und Vakuumset sind strikt zu beachten!**

### Befestigung mit einer Schnellspannsäule

Sie können den Bohrständer mit einer Schnellspannsäule zwischen Boden und Decke befestigen. Setzen Sie ein Ende der Schnellspannsäule auf die Bodenplatte des Bohrständers auf. Die Aufsetzfläche an der Decke für das andere Ende der Schnellspannsäule muss ausreichend stabil und sicher gegen Verrutschen sein. Für die Befestigung der Schnellspannsäule lesen und befolgen Sie deren Betriebsanleitung.

### 3.4 Wassersammelring zur Wasserabsaugung montieren

Der Wassersammelring WR132 (Zubehör) ist für die Verwendung mit dem Diamantbohrständer KS18 und der Diamantbohrmaschine BL20 und BL21 vorgesehen.

Schneiden Sie eine Öffnung für den gewünschten Bohrdurchmesser in den Dichtungsdeckel (20). Schieben Sie die Spannfeder (21) bis zum Anschlag in den Spalt zwischen Bodenplatte und Bohrsäule. Achten Sie darauf, dass der abgewinkelte Teil der Spannfeder nach unten zeigt. Bringen Sie den Wassersammelring in Position und legen Sie die Spannfeder auf die Auflagepunkte am Wassersammelring. (Die Laschen an den Enden der Spannfeder dienen zum Ziehen der Spannfeder nach oben.) Durch die Spannkraft der Feder wird der Wassersammelring mit seiner Dichtung auf den Untergrund gedrückt und verhindert zusammen mit dem Vakuum des Nass-/Trockensaugers den Wasseraustritt.

## 4 MASCHINENHINWEISE

### 4.1 Netzschalter

#### Einschalten

Drücken Sie die **RESET**-Taste am Fehlerstromschutzschalter (PRCD) (3). Nassbohren: Stellen Sie den Wasserabsperrhahn (8) auf Durchfluss. Zum Einschalten des Elektrowerkzeugs drücken Sie den Ein-/Ausschalter (6) und halten Sie ihn gedrückt. Zum Arretieren des gedrückten Ein-/Ausschalters drücken Sie zusätzlich die Feststelltaste (7).

Das Elektrowerkzeug ist mit einem Gasgebeschalter mit zwei Drehzahlstufen ausgestattet. Bei geringer Betätigung startet die Maschine mit niedriger Drehzahl. Bei vollständiger Betätigung des Gasgebeschalters wird die Nenn-Drehzahl erreicht.

#### Ausschalten

Lassen Sie den Ein-/Ausschalter (6) los. Bei arretiertem Ein-/Ausschalter drücken Sie diesen zuerst und lassen ihn danach los. Nassbohren: Drehen Sie den Wasserabsperrhahn (8) zu. Trennen Sie nach Arbeitsende das Hahnanschlussstück von der Wasserzuleitung. Öffnen Sie den Wasserabsperrhahn (8) und lassen Sie das Restwasser ab.

#### Anlaufstrombegrenzung

Die Elektronik des Elektrowerkzeugs lässt den Motor sanft starten und verhindert damit einen zu hohen Anlaufstrom.

#### Wiederanlaufschutz

Der Wiederanlaufschutz verhindert das unkontrollierte Anlaufen des Elektrowerkzeugs nach einer Unterbrechung der Stromzufuhr. Zur Wiederinbetriebnahme drücken Sie die RESET-Taste am Fehlerstromschutzschalter (PRCD) (3). Bringen Sie anschließend den Ein-/Ausschalter (6) in die ausgeschaltete Position und schalten das Elektrowerkzeug erneut ein.

### 4.2 Drehzahl vorwählen

Das Elektrowerkzeug verfügt über zwei mechanische sowie zwei elektronische Gänge (Motordrehzahlen).

Mit dem Gangwahlschalter (9) können die mechanischen Gänge vorgewählt werden. Mit dem Motordrehzahl-Taster (10) können zwei Motordrehzahlen gewählt werden.





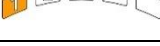
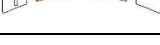
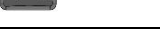


Die Auswahl der Motordrehzahlen wird zusammen mit den mechanischen Gängen verwendet. Stellen Sie sicher, dass Sie immer die passende Drehzahl für den Bohrdurchmesser verwenden. Siehe Aufkleber Gangeinstellung (12) auf der Rückseite der Maschine.

	GEAR		SETTINGS	
mm	122 -	72 -	42 -	16 -
Ø	182	122	72	42
inch	5-7	3-5	2-3	1/2 - 2



**ACHTUNG: Wechseln Sie den Gang nur im Auslauf bzw. bei Stillstand der Maschine. Wechseln Sie den Gang nicht mit Gewalt.**

### 4.3 Anzeigeelemente / Eingabelemente

LED-Anzeige	Bedeutung
	< 50 % Nennlast
	< 100 % Nennlast
	> 100 % Nennlast
	Drehzahlabfall – Überlast
	Erster elektronischer Gang aktiv
	Zweiter elektronischer Gang aktiv
	Elektronische Gangwahl
	Anbohrmodus aktiviert – Taste leuchtet rot
	Bluetooth bereit – Taste leuchtet blau

### 4.4 Software-Update

Die Diamant-Kernbohrmaschine BL20/21 verfügt über eine Bluetooth®-Schnittstelle zur einfachen und sicheren Durchführung von Software-Updates (mit Hilfe der „WEKA Service App“).

#### Vorgehensweise

Maschinen mit dem Netz verbinden.

Drücken Sie mindestens 2 Sekunden auf die Multifunktionstaste (11) - die Taste leuchtet erst rot und wechselt dann auf blau.  
Sie können die Taste nun loslassen – die Taste beginnt nun blau zu blinken.

Starten Sie die „WEKA Service App“ und klicken Sie auf den Button „UPDATE SUCHEN für BL20“.

Der Updateprozess wird durch Blinken der LED-Anzeige angezeigt.

Nach erfolgreichem Update ist die Maschine wieder betriebsbereit - die App gibt Rückmeldung über den Status.

#### Hinweise zum Bluetooth Update:

Für das Update wird ein Bluetooth-fähiges Smartphone oder Tablet mit Android 6 oder höher benötigt. Produkte von Apple werden derzeit nicht unterstützt.

Die WEKA Service App finden Sie wahlweise über die Suche im Google Playstore (Suchbegriff „WEKA Service App“) oder nutzen Sie folgenden Link bzw. QR-Code:



<https://play.google.com/store/apps/details?id=de.wekaelektrowerkzeuge.wekaserviceapp>

Beim Installieren der App aus dem Google Playstore ist es notwendig eine Freigabe des Standorts zu erteilen. Ohne diese Freigabe ist die Kommunikation zwischen Smartphone und Umrichter nicht möglich.

Während des Updates sollten keine Versuche unternommen werden mit der BL20/21 zu arbeiten. Dies könnte dazu führen, dass das Update unterbrochen wird und erneut gestartet werden muss.

## 4.5 Anbohrmodus

Drücken Sie die Multifunktionstaste (11) kurz (die Taste leuchtet rot), um mit geringer Drehzahl anzubohren, bis sich die Bohrkronen vibrationsfrei im Werkstoff dreht.

Durch erneutes Drücken der Anbohrstaste wird die Drehzahl auf Nenn-Drehzahl erhöht.

## 4.6 Sicherheitsfunktionen

### Überlastkupplung

Die integrierte Sicherheitskupplung schützt Bedienungsperson, Maschine und Werkzeug vor hohen mechanischen Überlastungen.

**Bitte beachten Sie, dass die Auslösezeit der Kupplung nicht länger als 1 - 2 Sekunden dauert, da sonst Verschleiß und Wärmeentwicklung stark zunehmen.**

Lösen Sie die Bohrkronen durch Drehen mit einem passenden Gabelschlüssel nach rechts und links. Ziehen Sie dabei das Elektrowerkzeug vorsichtig aus dem Bohrloch.

### Kickback STOP

Der Kickback Stop als aktive Sicherheitsfunktion erkennt ein gefährliches bzw. unkontrolliertes Verdrehen der Maschine und stoppt den Motor sofort. Dadurch wird das Verletzungsrisiko deutlich reduziert.

## 4.7 Motorschutz

Wird die Überlastschwelle überschritten, beginnen die drei Last-LEDs zu blinken und die Drehzahl fällt stark ab.

Verringern Sie den Anpressdruck, bis das Elektrowerkzeug wieder mit Nenn-Drehzahl arbeitet.



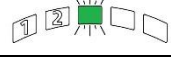

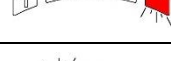



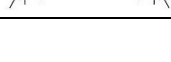
Wird der Anpressdruck nicht verringert, fällt die Drehzahl bis auf Null und die Elektronik schaltet den Motor nach wenigen Sekunden ab. Sie können das Elektrowerkzeug danach sofort wieder einschalten, sollten aber mit verringertem Anpressdruck weiterarbeiten.

## 4.8 Störungsmeldungen

Tritt ein Fehler auf, so schaltet die Maschine ab und zeigt die Fehlerart an der LED-Anzeige an.

Ein Fehler muss durch Betätigen des Netzschalters quittiert werden. Anschließen ist die Maschine wieder einsatzbereit.

Ein Sensorfehler muss durch Trennen der Stromverbindung quittiert werden.

LED-Anzeige	Bedeutung	Maßnahme
	Überlastabschaltung	Maschine neu starten - Anpressdruck im Betrieb reduzieren.
	Überstromabschaltung	Maschine neu starten.
	Kickback STOP Verdrehschutz / Blockadeerkennung	Diamantbohrkrone verklemmt - Krone lösen und Maschine neu starten.
	Übertemperatur Motor	Lassen Sie das Gerät abkühlen.
	Übertemperatur Elektronik	Lassen Sie das Gerät abkühlen.
	Überspannung	Betriebsspannung zu hoch – Spannungsquelle prüfen.
	Unterspannung	Betriebsspannung zu niedrig - Spannungsquelle, Kabellänge und Kabelquerschnitt prüfen.
	Wiederanlaufschutz	Ein-Schalter arretiert – Schalter lösen, Maschine neu starten.
	Sensorfehler	Stromverbindung trennen, Maschine neu starten.

## 5 INBETRIEBNAHME

### 5.1 Diamant-Bohrkrone

Die Werkzeugaufnahme ist bestimmt für Standardbohrkronen mit G 1/2" und 1 1/4" UNC.

Setzen Sie nur geeignete hochwertige Diamantwerkzeuge ein.

Verwenden Sie schnittfreudige Werkzeuge und achten Sie darauf, dass die Diamantsegmente gegenüber dem Bohrkronenrohr am Innen- und Außendurchmesser noch ausreichend überstehen.

Versehen Sie das Werkzeuggewinde mit etwas wasserfestem Fett, damit sich das Werkzeug wieder leicht lösen lässt.

Achten Sie darauf, dass der Rundlauffehler an den Diamantsegmenten der Bohrkrone nicht größer als 1mm ist (Rundlaufschlag).

Verwenden Sie zum Wechseln der Bohrkrone nur passende Maulschlüssel. Halten Sie dabei mit einem zweiten Maulschlüssel die Bohrspindel fest.



**Verwenden Sie niemals einen Hammer, o.ä. zum Lösen der Bohrkrone. Verlängern Sie ggf. den Maulschlüssel.**

### 5.2 Bohren - handgeführt

Stellen Sie die Wassermenge am Kugelhahn so ein, dass das abgetragene Material vollständig aus dem Bohrloch gespült wird.

Sie spülen zu wenig, wenn sich um das Bohrloch Bohrschlamm bildet.

Öffnen Sie den Kugelhahn, und schalten Sie die Maschine ein.

Halten Sie die Kernbohrmaschine so starr wie möglich.

Setzen Sie die Bohrkrone auf der zu bohrenden Oberfläche leicht geneigt (ca. 30° zur Achse) an, oder benutzen Sie einen Anbohrspike (Zubehör).

Nachdem sich die Bohrkrone in die Oberfläche eingearbeitet hat (ca. 1/8 - 1/4 des Kreisumfangs) richten Sie diese rechtwinklig zur bearbeitenden Fläche auf und wenden Sie dabei ausreichend Anpresskraft an.

Benutzen Sie besonders bei größeren Bohrdurchmessern zum Anbohren einen Anbohrspike, oder eine Anbohrhilfe. Diese kann im einfachsten Fall aus einer Holzplatte mit eingesägtem Prisma bestehen, in dem die Bohrkrone geführt werden kann.

Achten Sie beim Bohren besonders darauf, dass die Bohrkrone nicht verkantet und somit im Bohrloch klemmt.



**Bedenken Sie bitte, dass die Maschine besonders im ersten Gang ein sehr hohes Drehmoment abgibt. Handbohren sollten Sie deshalb nur äußerst konzentriert, besonders wenn im ersten Gang und im Durchmesserbereich über 60 mm gebohrt wird. Bei plötzlichem Blockieren der Bohrkrone könnte Ihnen sonst trotz Sicherheitskupplung die Maschine aus der Hand gerissen werden und Sie dabei erheblich verletzen. Vermeiden Sie Arbeitspositionen in Kopfhöhe.**

### 5.3 Trockenbohren

Zum Trockenbohren (BL21) schließen Sie die Schlauchkupplung (2) an die GEKA-Kupplung (13) an. Montieren Sie den Saugschlauch auf die Schlauchkupplung und schalten Sie den Staubsauger ein.

Verwenden Sie beim Trockenbohren unbedingt eine leistungsstarke Staubabsaugung mit automatischer Filterreinigung.



**Verwenden Sie einen Staubsauger der Staubklasse "M" mit automatischer Filterreinigung. Nur durch kontinuierliche Abreinigung des Filters kann die Saugleistung gewährleistet werden. Eine unzureichende Absaugung des Bohrmehls führt zur Abnahme des Bohrfortschritts und zu häufiger Blockade der Bohrkrone.**

Trockenbohren ist nur in absolut trockenem Material möglich. Feuchtes Material kann nicht trocken gebohrt werden - Verstopfungsgefahr.

### 5.4 Allgemeine Anwendungshinweise zum Bohren

Arbeiten Sie mit genügend Anpresskraft. Ist sie zu gering, neigen die Diamanten zum "Polieren". In diesem Fall wird die Vorschubgeschwindigkeit immer geringer, bis zuletzt kein Abtrag mehr erfolgt.

Abhilfe kann dann nur noch geschaffen werden, wenn die Diamant-Segmente mit einem SiC-Schleifstein "nachgeschärft" werden.

Achten Sie darauf, dass die Bohrkrone nicht vibriert, da dadurch die Diamanten aus der Bindung gerissen werden.

Beim Durchbohren von Eisenarmierungen sollten Sie die Anpresskraft gegebenenfalls erhöhen und dabei auf den nächst kleineren Gang zurückschalten.

Sollte das Bohrwerkzeug klemmen, versuchen Sie nicht, dieses motorisch durch Ein- und Ausschalten der Maschine zu lösen. Schalten Sie die Maschine sofort ab und lösen Sie die Bohrkrone durch Rechts- und Linksdrehen mit einem passenden Maulschlüssel. Ziehen Sie dabei die Maschine vorsichtig aus dem Bohrloch.

Verwenden Sie zum Wechseln der Bohrkronen nur passende Maulschlüssel. Halten Sie dabei mit einem zweiten Maulschlüssel die Bohrspindel fest.



**Sorgen Sie dafür, dass Sie keine Wasserleitung, oder gar eine elektrische Leitung an- oder durchbohren. Im Zweifelsfalle sollten Sie grundsätzlich den Bohrbereich mit einem Leitungsdetektor absuchen.**

## 6 WARTUNG



**Ziehen Sie grundsätzlich vor Beginn der Wartungs- oder Reparaturarbeiten den Netzstecker.**

Reinigen Sie die Maschine nach Beendigung der Bohrarbeiten. Säubern Sie dabei auch das Bohrkronenaufnahmegewinde und befetten Sie es.

Reinigen Sie die Maschine mit einem trockenen oder feuchten Tuch und nicht mit einem Wasserstrahl. Sorgen Sie dafür, dass kein Wasser in die Maschine, oder den Schalterkasten gelangt. Achten Sie darauf, dass die Lüftungsschlitze stets sauber sind.

Bei Beschädigung des PRCD oder Steckers ist dieser nur in einer autorisierten Fachwerkstatt ([www.weka-elektrowerkzeuge.de](http://www.weka-elektrowerkzeuge.de)) zu reparieren, bzw. zu ersetzen.

Bei Beschädigung des Kabels ist dieses durch ein speziell vorbereitetes Kabel zu ersetzen, welches in einer autorisierten Fachwerkstatt bezogen werden kann.

### 6.1 Ölbadgetriebe

Nach den ersten 100 Betriebsstunden sollten Sie das Getriebeöl wechseln. Lassen Sie diese und alle anderen Servicearbeiten nur in einer autorisierten Fachwerkstatt durchführen:

ACHTUNG: Bei Austritt von Getriebeöl, Maschine sofort außer Betrieb setzen. Ölmangel schädigt das Getriebe.

## 7 GARANTIE

Für die WEKA Kernbohrmaschine leisten wir 12 Monate Garantie vom Tag der Lieferung an. In dieser Zeit beheben wir kostenlos Material- und Fertigungsfehler.

Keine Garantieleistung erfolgt bei normaler Abnutzung, Überlastung, Nichtbeachtung der Betriebsanleitung und Eingriffen von Nichtberechtigten oder Verwendung von fremden Teilen.

## 8 ENTSORGUNG



Nach der Richtlinie 2012/19/EU sind wir verpflichtet, Altgeräte zurückzunehmen, um sie stofflich zu trennen und zu recyceln. Bitte sorgen Sie dafür, dass Altgeräte nicht in den unsortierten Siedlungsabfall gelangen, sondern an uns, bzw. im Ausland an unsere Vertretungen zurückgegeben werden.

# EN ORIGINAL INSTRUCTIONS

Please read these instructions carefully before starting up the machine!

With a WEKA diamond core drilling machine, you have an outstanding quality product with which you will be very satisfied, provided you use it properly.

## 1 GENERAL POWER TOOL SAFETY WARNINGS



**WARNING! Read all safety warnings, instructions, illustrations and specifications provided with this power tool.** Failures in the compliance with these safety precautions and instructions can cause electric shock, fire and/or heavy injuries.

Please keep these safety precautions and instructions for the future.

The term “electric tool” used in the safety precautions corresponds to mains operated electric tools (with mains cord) and to battery operated electric tools (without mains cord).

### 1) Work area safety

- **Keep your working area clean and well illuminated.** Disorder or unilluminated working areas can cause accidents.
- **Do not work in explosive ambiances with the electric tool, in which there are flammable liquid, gases or dusts.** Electric tools generate sparks which can inflame the dust or vapors.
- **Keep children and other persons away from the electric tool while using it.** When being distracted, you can lose the control on the device.

### 2) Electrical safety

- **The mains plug of the electric tool must fit into the socket. The plug must not be changed in any kind. Do not use adapter plugs together with earthed electric tools.** Unmodified plugs and fitting sockets reduce the risk of electric shock.
- **Avoid body contact with earthed surfaces, like tubes, heatings, cookers and fridges.** There is a higher risk of electric shock when your body is earthed.
- **Keep your electric tool away from rain or wetness.** The infiltration of water into an electric tool increases the risk of an electric shock.
- **Do not divert the connection cable from its intended use from carrying or hanging up the electric tool, or for pulling the plugs from the socket. Keep the connection cable away from heat, oil, sharp edges or moving device parts.** Damaged or tangled connection cables increase the risk of an electric shock.
- **If you work outside with your electric tool, only use extension cords that are appropriate for outside use.** The use of an extension cord which is appropriate for outside use reduces the risk of an electric shock.
- **If the use of the electric tool in humid areas is inevitable, use a ground fault circuit interrupter (GFCI).** The use of a GFCI reduces the risk of an electric shock.

### 3) Personal safety

- **Be attentive, pay attention to what you do and go to work with the electric tool with reason. Do not use an electric tool when you are tired or under the influence of drugs, alcohol or pharmaceuticals.** One moment of carelessness while using an electric tool can cause serious injuries.
- **Wear personal protective equipment and always goggles.** The wearing of personal protective equipment, like dust mask, skid-proof shoes, protection helmet or hearing protection, depending on the kind and use of the electric tool reduces the risk of injuries.
- **Avoid unintended start up. Make sure that the electric tool is switched off before connecting it to the mains and/or the battery, picking it up or carrying it.** When you have your finger on the switch while carrying the electric tool or connect the device to the mains when it is switched on, this can cause accidents.
- **Remove adjusting tools or wrenches before switching on the electric tool.** A tool or wrench which is located on a turning device can cause injuries.
- **Avoid abnormal posture. Care for safe standing and keep the balance anytime.** Thus you can control the electric tool better in unexpected situations.
- **Wear suitable clothing. Do not wear wide clothing or jewellery. Keep hair, clothing and gloves away from moving parts.** Wide clothing, jewellery or long hair can be caught by moving parts.
- **If there is the possibility to assemble a dust exhaustor and collecting device, make sure that these are connected and used correctly.** The use of a dust exhaustor can reduce dangers by dust.

- **Do not let familiarity gained from frequent use of tools allow you to become complacent and ignore tool safety principles.** A careless action can cause severe injury within a fraction of a second.

#### 4) Use and handling of the electric tool

- **Do not overload the device. Use the appropriate electric tool for your work.** With the appropriate electric tool, you work better and safer in the declared range of performance.
- **Do not use an electric tool whose switch is damaged.** An electric tool which can not be switched on and off is dangerous and has to be repaired.
- **Disconnect the plug from the socket and/or remove the battery before carrying out instrument settings, exchanging accessories or put the device aside.** This safety measure avoids the unintended start of the electric tool.
- **Keep unused electric tools out of reach of children. Do not allow persons to use the device who are not familiar with it or have not read these instructions.** Electric tools are dangerous if they are used by inexperienced persons.
- **Maintain electric tools with care. Check if movable parts function correctly and do not jam, if parts are broken or damaged in that way, that the function of the electric tool affected. Have damaged parts repaired before using the device.** Many accidents originate from bad maintained electric tools.
- **Keep the cutting tool sharp and clean.** Carefully maintained cutting tools with sharp edges do jam less and are easier to guide.
- **Use electric tool, accessory, operation tools, etc. according to these instructions. Thereby consider the conditions of employment and the work to be done.** The use of electric tools for others than the intended task can result in dangerous situations.
- **Keep handles and grip surfaces dry, clean and free of oil and fat.** Slippery handles and grip surfaces do not allow a safe use and control of the electric power tool in unforeseen situations.

#### 5) Service

- **Have your tool only repaired by qualified personnel and only with original spare parts.** Thus it is assured that the safety of the electric tool is being obtained.

#### 6) Safety instructions for drilling machines

##### Safety instructions for all operations

- **Use the auxiliary handle(s).** Loss of control can cause personal injury.
- **Brace the tool properly before use.** This tool produces a high output torque and without properly bracing the tool during operation, loss of control may occur resulting in personal injury.
- **Hold the power tool by insulated gripping surfaces, when performing an operation where the cutting accessory may contact hidden wiring or its own cord.** Cutting accessory contacting a "live" wire may make exposed metal parts of the power tool "live" and could give the operator an electric shock.

##### Safety instructions when using long drill bits

- **Never operate at higher speed than the maximum speed rating of the drill bit.** At higher speeds, the bit is likely to bend if allowed to rotate freely without contacting the workpiece, resulting in personal injury.
- **Always start drilling at low speed and with the bit tip in contact with the workpiece.** At higher speeds, the bit is likely to bend if allowed to rotate freely without contacting the workpiece, resulting in personal injury.
- **Apply pressure only in direct line with the bit and do not apply excessive pressure.** Bits can bend causing breakage or loss of control, resulting in personal injury.

##### Additional safety warnings

- **Wear hearing protection when diamond drilling.** Exposure to noise can cause hearing loss.
- **Use suitable detectors to determine if utility lines are hidden in the work area or call the local utility company for assistance.** Contact with electric lines can lead to fire and electric shock. Damaging a gas line can lead to explosion. Penetrating a water line causes property damage or may cause an electric shock.
- **When the bit is jammed, stop applying downward pressure and turn off the tool.** Investigate and take corrective actions to eliminate the cause of the bit jamming.
- **When restarting a diamond drill in the workpiece check that the bit rotates freely before starting.** If the bit is jammed, it may not start, may overload the tool, or may cause the diamond drill to release from the workpiece.

- **When drilling through walls or ceilings, ensure to protect persons and the work area on the other side.** The bit may extend through the hole or the core may fall out on the other side.
- **Wear non-skid shoes.** This prevents injuries that can occur from slipping on smooth surfaces.
- **Never operate the power tool without the portable residual current device (PRCD) included in delivery.**
- **Before beginning work, check that the portable residual current device (PRCD) is functioning properly. Have any damaged portable residual current devices (PRCDs) repaired or replaced by a Bosch after-sales service centre.**
- **Pay attention that neither persons in the working area nor the power tool itself come into contact with the water that comes out.**
- **Take care that water-conducting hoses and connection elements are in proper condition. Replace damaged or worn parts before the next use.** Water escaping from parts of the power tool will increase the risk of electric shock.
- **Products sold in GB only: Never operate the 110 V execution of the machine without isolation transformer according to EN/IEC 61558-1 and EN/IEC 61558-2-23. The isolation transformer must have a grounded earth wire on the secondary winding side.**
- **Hold the power tool firmly with both hands and make sure you have a stable footing.** The power tool can be more securely guided with both hands.
- **Always wait until the power tool has come to a complete stop before placing it down.** The application tool can jam and cause you to lose control of the power tool.
- **Connect the power tool to a mains supply that is properly connected to earth.** The socket and extension cable must have a fully functioning protective conductor.
- **When performing drilling that requires the use of water, route the water away from the operator's work area or use a liquid collection device.** Such precautionary measures keep the operator's work area dry and reduce the risk of electrical shock.
- **Operate power tool by insulated grasping surfaces, when performing an operation where the cutting accessory may contact hidden wiring or its own cord.** Cutting accessory contacting a "live" wire may make exposed metal parts of the power tool "live" and could give the operator an electric shock.
- **If attaching the drill stand at the workpiece by means of dowels or screws, make sure that the used anchorage is able to hold the machine during operation securely.** If the workpiece is not resistant or porous the dowel can be removed whereby the drill stand separates from the workpiece.
- **When fastening the drill stand on the workpiece by means of vacuum pump make sure that the surface is smooth, clean and non-porous.** Do not mount the drill to laminated surfaces such as on tiles and coatings of composites. If the surface of the workpiece is not smooth, flat or sufficiently secured, the vacuum plate can loosen from the workpiece.
- **Make sure that the vacuum power is sufficiently safe before drilling.** If there is insufficient vacuum power the vacuum plate can loosen from the workpiece.
- **Never perform overhead drilling when the machine is attached only by vacuum plate.** In case of loss of the vacuum, the vacuum plate detaches from the workpiece.
- **When drilling overhead, always use the fluid collection device specified in the operating instructions. Ensure that no water enters the tool.** Water entering the power tool increases the risk of electric shock.
- **Never leave the tool unattended before it has come to a complete stop.** Cutting tools that are still running can cause injuries.
- **Assemble the drill stand properly before mounting the drill.** The correct assembly is important in order to ensure proper function.
- **Ensure that the drill is securely attached to the drill stand before using it.** Otherwise, the drill may slip in the drill stand, which can lead to a loss of control.
- **Secure the drill stand on a stable and even surface.** If there is a chance that the drill stand will slip or wobble, the safe and steady operation of the drill cannot be guaranteed.
- **Keep the drill cord away from the work area.** Damaged or entangled cords increase the risk of electric shock.
- **Do not overload the drill stand or climb or stand on it.** Overloading or standing on the drill stand can raise its centre of gravity, causing it to tip over.

- **Store idle drill stands out of the reach of children. Do not allow persons unfamiliar with the tool or these instructions to operate the tool.** Tools can be dangerous in the hands of untrained users.
- **Before carrying out any work on the drill stand or drill, during work breaks and when not using the drill stand, secure the drill stand against unintentional movement by tightening the parking brake.**
- **A mains operated power tool must only be operated on a mains supply with protective conductor and adequate dimensioning.**
- **Always fasten the drill stand while in operation, using anchors or vacuum (accessory) to prevent accidental tipping of the drill stand with inserted diamond drill and core bit.**

## 2 PRODUCT DESCRIPTION AND SPECIFICATIONS

### 2.1 Intended use

This core drill is only intended for professional use and may only be operated by trained personnel.

In conjunction with diamond wet-drilling core bits and a water supply, the power tool is intended for wet drilling in stone, concrete, reinforced concrete and masonry.

In conjunction with dry diamond core bits and a suitable dust extraction attachment, the power tool is intended for dry drilling in brick, sandstone and aerated concrete.

When used in a fixed position, the power tool must be held in place by the drill stand for diamond drills KS18.

The drill stand is intended for mounting the diamond core drill BL20/21 and all other handheld diamond core drills from WEKA.

The drill stand for diamond drills can be secured to the floor or the wall using an anchor.

The drill stand for diamond drills can be attached to the floor by means of vacuum (accessory) or (with an additional safeguard) against the wall.



**ATTENTION:** Avoid wet drilling upwards (overhead drilling). If it is indispensable use an absolutely functioning water-collecting ring.

For operation, the relevant regulations must be observed.

### 2.2 Shown components

1	Water connection	12	Speed setting sticker
2	Hose coupling	13	Geka coupling
3	PRCD circuit breaker	14	Locking brake
4	G1/2" adapter	15	Drill stand screw
5	Leak hole	16	Tool fixture
6	On/off switch	17	Turntable
7	Lock button	18	Feed pinion
8	Water shut-off valve	19	Leveling screws
9	Speed selector switch	20	Sealing cover
10	Motor speed button	21	Tension spring
11	Multifunction button	22	Vacuum set

### 2.3 Specifications

Machine type		BL20	BL21
Nominal voltage	V	230/110	
Nominal current	A	10	
Nominal power	W	2200	
Power output	W	1750	
Nominal frequency	Hz	50 – 60	
Speed (full load)	1/min	580/1020/1640/2870	
Drill ø approx.			
Rig operated (concrete)		16-182	
Handheld (concrete)		16-100	
Handheld (masonry)	mm	16-200	
Weight without cable	kg	5,8	5,9
Total length		393	412
Tool fixture		1 ¼" UNC + G ½"	

### 2.4 Scope of delivery

Diamond core drilling machine with water connection (1) / hose coupling 32mm (2) (BL21), PRCD (GFCI) circuit-breaker (3), carrying case, adaptor G ½" (accessory, BL21) and operating instructions.

## 2.5 Noise and vibration information

Noise emission values determined according to EN 62841-2-1.

Typically, the A-weighted noise level of the power tool is: Sound pressure level 92 dB(A); sound power level 100 dB(A). Uncertainty K = 5 dB.

Noise emission values determined according to EN 62841-3-6:

Typically, the A-weighted noise level of the power tool is: Sound pressure level 92 dB(A); sound power level 100 dB(A). Uncertainty K = 3 dB.

Wear hearing protection!

Vibration total values  $a_h$  (continuous vibrations),  $p_F$  (repeated shock vibrations) and uncertainty K determined according to EN 62841-2-1:

Drilling in concrete:  $a_{h,DD} = 5.0 \text{ m/s}^2$  (K = 1.5 m/s<sup>2</sup>),  
 $p_{F,DD} = 193 \text{ m/s}^2$  (K = 52 m/s<sup>2</sup>)

The vibration level and noise emission value given in these instructions have been measured in accordance with a standardised measuring procedure and may be used to compare power tools. They may also be used for a preliminary estimation of vibration and noise emissions. The stated vibration level and noise emission value represent the main applications of the power tool. However, if the power tool is used for other applications, with different accessories or is poorly maintained, the vibration level and noise emission value may differ. This may significantly increase the vibration and noise emissions over the total working period.

To estimate vibration and noise emissions accurately, the times when the tool is switched off or when it is running but not actually being used should also be taken into account. This may significantly reduce vibration and noise emissions over the total working period.

Implement additional safety measures to protect the operator from the effects of vibration, such as servicing the power tool and accessories, keeping their hands warm, and organising workflows correctly.

## 3 PREPARATION

Satisfy yourself that the machine has not been damaged in transit. Check that the nominal voltage is the same as the voltage indicated on the rating plate.

### 3.1 Electrical connection

According to the European standards EN62841-1 and EN62841-3-6, the electrical connection of diamond core drills with water supply must be operated via a residual current device (RCD, PRCD) and to a properly earthed socket.

In accordance with these regulations, the DKS32/DKS32S is fitted with an inline protector (PRCD) mounted in the cord. This contains both, RCD protection and undervoltage tripping.

The PRCD must be switched on using the RESET key after the power plug has been inserted into the socket outlet. In the event of a voltage drop, the PRCD will switch off and must then be switched on again once the power supply has been reestablished.

The rated current, i.e. the fault current at which the PRCD switches off, is 10 mA.



**The PRCD must not lie in water. It must be checked for perfect functioning always before starting the work. Never operate a diamond core drilling machine without RCD or PRCD directly from the mains system (machines without PRCD: Never operate the machine without an isolating transformer).**

BL20 / BL21 can be operated on a generator or on-site transformer if the following conditions are met:

- Operating voltage within +5% and –10% of the rated voltage
- Inverter generator
- Frequency 50 – 60Hz
- AC voltage, output power at least 3.2 kW

Never operate other devices on the generator / transformer at the same time. Switching other devices on and off can cause undervoltage and / or overvoltage peaks, which can damage the device.

### 3.2 Water connection

Connect the water to the water supply via the plug-in nipple.

**Attention: max. water pressure 3 bar.**

Please use a GARDENA coupling as the connecting piece to the machine. This can be obtained from a garden center or builders' merchant.

Use only clean water, as dirty water will cause the seals to wear very quickly.

If water leaks from the leak holes (5) on the gearbox neck, the shaft seals are worn and must be replaced immediately. This service should only be performed by an authorized specialist workshop.

### 3.3 Drill rig



**The safety and operating instructions for the drill rig being used are to be strictly observed.**

Place the machine only in a stable rig which has precise guides free from clearance. Ensure that the machine axis is absolutely parallel to the upright column. Only use rigs with sufficient stability.

Since the rig is not included in the delivery, only a few important features are noted here. Please adhere to the operating instructions for the drill rig.

In order to avoid too high physical exertion the diamond core drill and drill rig are to be assembled and carried separated from each other.

**Inserting the power tool**

Ensure that the locking brake (14) is engaged. Loosen the screw (15) on the drill holder (16) using an openended spanner (width across flats 13 mm). Insert the power tool with the collar all the way into the drill holder (16) from above.

Turn the power tool in the drill holder so that all the switches are easy to reach and the dust extraction/water cooling connection on the power tool does not interfere with drilling. Tighten the screw (15) using the open-ended spanner (width across flats 13 mm).

Slide the star handle (17) to the right or left and onto the feed pinion (18) in order to drill.

Check that the power tool is fitted securely in the drill holder.

To remove the power tool from the drill stand, carry out the steps above in reverse order.

**Fixing the drill stand in place**

**Note:** Fix the drill stand in place so that it is free of play. This prevents the core bit jamming and segments from being torn out.

Depending on the type and condition of the surface, fasten the drill stand at the planned bore hole using anchors or vacuum.

**Fixing with an anchor**

Drill a separate attachment hole for fixing the drill stand in place with an anchor (accessories) in masonry or concrete.

The following dimensions apply for the anchor hole:

	<b>Diameter</b>	<b>Depth</b>
Masonry	20 mm	85 mm
Concrete	16 mm	50 mm

Insert a concrete anchor with expansion wedge or a masonry anchor. Screw the quick-clamping spindle into the anchor. Attach the drill stand and a washer and screw these on using the wing nut. Tighten the wing nut according to the levelling using an open-ended spanner.

**Fastening by vacuum**

To fasten the drill stand by vacuum, you need a commercially available vacuum pump and a vacuum set (22, accessory).

The vacuum pump must meet the following minimum requirements:

Volume flow: 6 m<sup>3</sup>/h  
Vacuum at least: 80 % (-800 mbar)

The vacuum pump must have a pressure gauge that displays the current vacuum value at any point during the fixing process.

The surface must be smooth and flat in order to fasten with vacuum. Use on plaster or brickwork is not permitted.

Once the vacuum connection has been established, gently attach the levelling screws (19) to the base material so that the drill stand is in a rigid position and the sealing ring relaxes slightly. Otherwise the drill stand will sit very softly on the sealing ring.

In order to connect the vacuum pump and vacuum set, please read and follow the respective operating instructions.



**The safety and operating instructions for the vacuum pump and vacuum set must be strictly observed.**

**Fixing in place with a quick-clamping column**

You can fix the drill stand in place between the floor and ceiling using a quick-clamping column Place one end of the quick-clamping column on the base plate of the drill stand. The contact surface on the ceiling for the other end of the quick-clamping column must be sufficiently stable so that it cannot slip.

To fix the quick-clamping column in place, read and follow the operating instructions provided with it.

**3.4 Fitting a water collection ring for water extraction**

The water collection ring WR132 (accessory) is intended for use with the drill stand KS18 and for diamond drills BL20 and BL21.

Cut an opening for the required drilling diameter in the sealing cover (20).

Push the tension spring (21) as far as possible into the gap between the base plate and drill column. Make sure that the angled section of the tension spring is facing downwards.

Put the water collection ring in position and place the tension spring on the contact points on the water collection ring. (The lugs on the ends of the tension spring are used to pull the tension spring upwards.)

The tensioning force of the spring will press the water collection ring with its seal onto the surface. Together with the vacuum of the wet/dry extractor, this will prevent water from escaping.

## 4 MACHINE INSTRUCTIONS

### 4.1 Mains switch

#### Switching on

Press the RESET button on the residual current device (PRCD) (3).

Wet drilling: Set the water shut-off valve (8) to flow.

To switch on the power tool, press and hold the on/off switch (6).

To lock the pressed on/off switch, also press the lock button (7).

The power tool is equipped with an accelerator switch with two speed settings. When pressed lightly, the machine starts at low speed. When the accelerator switch is pressed fully, the rated speed is reached.

#### Switching off

Release the on/off switch (6). If the on/off switch is locked, press it first and then release it.

Wet drilling: Turn off the water shut-off valve (8). After finishing work, disconnect the tap connector from the water supply. Open the water shut-off valve (8) and drain the remaining water.

#### Start-up current limitation

The electronics of the power tool allow the motor to start gently, thus preventing excessive start-up current.

#### Restart protection

The restart protection prevents the power tool from starting up uncontrollably after a power interruption.

To restart, press the RESET button on the residual current device (PRCD) (3). Then move the on/off switch (6) to the off position and switch the power tool back on.

### 4.2 Preselecting the speed

The power tool has two mechanical and two electronic speeds (motor speeds).

The mechanical speeds can be preselected using the speed selector switch (9).

Two motor speeds can be selected using the motor speed button (10).

The motor speeds are selected in conjunction with the mechanical speeds. Ensure that you always use the correct speed for the drill diameter. See the speed setting sticker (12) on the back of the machine.





**CAUTION: Only change the speed when the machine is coasting to a stop or at a standstill. Do not use force to change the speed.**

GEAR		SETTINGS			
mm	122 -	72 -	42 -	16 -	
Ø	182	122	72	42	
inch	5-7	3-5	2-3	1/2 - 2	

### 4.3 Display elements / Input elements

LED-display	Meaning
	< 50 % rated load
	< 100 % rated load
	> 100 % rated load
	Speed drop – overload
	First electronic gear active
	Second electronic gear active
	Electronic gear selection

	Drilling mode activated – button shows red light
	Bluetooth ready – button shows blue light

#### 4.4 Software update

The BL20/21 diamond core drilling machine has a Bluetooth® interface for easy and secure software updates (using the “WEKA Service App”).

##### Procedure

Connect the machine to the power supply.

Press the multifunction button (11) for at least 2 seconds – the button will first light up red and then change to blue. You can now release the button – the button will start flashing blue.

Start the “WEKA Service App” and click on the “SEARCH FOR UPDATE for BL20” button.

The update process is indicated by the LED display flashing.

Once the update is complete, the machine is ready for use again – the app provides feedback on the status.

##### Additional information about the Bluetooth update:

To perform an update a Bluetooth compatible smartphone or tablet running android 6 or higher is necessary. Apple products are not supported at this moment.

The WEKA Service App can be downloaded from the Google Playstore (search term "WEKA Service App") or simply use following QR-code or direct link to navigate directly to the Google Playstore:



<https://play.google.com/store/apps/details?id=de.wekaelektrowerkzeuge.wekaserviceapp>

When installing the WEKA Service App it is necessary to allow access to the location. Without permission the App will not be able to communicate with the converter.

Don't try working with the BL20/21 during an update process. This may interrupt the update and a restart may be required.

#### 4.5 Drilling mode

Press the multifunction button (11) briefly (the button lights up red) to drill at low speed until the drill bit rotates in the material without vibration.

Pressing the drilling button again increases the speed to the rated speed.

#### 4.6 Safety features

The integrated safety clutch protects the operator, the machine and the tools against high mechanical overstrain.

**Please note that the clutch release time is not longer than 1-2 seconds as otherwise wear and development of heat increase remarkably.**

Loosen the drill bit by turning it to the right and left with a suitable open-end wrench. Carefully pull the power tool out of the drill hole.

##### Kickback STOP

The kickback stop is an active safety feature that detects dangerous or uncontrolled twisting of the machine and stops the motor immediately. This significantly reduces the risk of injury.

#### 4.7 Motor protection

If the overload threshold is exceeded, the three load LEDs start to flash and the speed drops sharply.





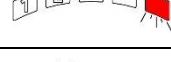




Reduce the contact pressure until the power tool is operating at rated speed again.

If the contact pressure is not reduced, the speed drops to zero and the electronics switch off the motor after a few seconds. You can then switch the power tool back on immediately, but should continue working with reduced contact pressure.

#### 4.8 Error messages

If an error occurs, the machine switches off and displays the type of error on the LED display.

An error must be acknowledged by pressing the power switch. The machine is then ready for use again. A sensor error must be acknowledged by disconnecting the power supply.

LED-display	Meaning	Action
	Overload shutdown	Restart the machine - reduce the contact pressure during operation.
	Overcurrent shutdown	Restart the machine.
	Kickback STOP Anti-twist protection / blockage detection	Diamond drill bit jammed - loosen the bit and restart the machine.
	Motor overtemperature	Allow the device to cool down.
	Electronics overtemperature	Allow the device to cool down.
	Overvoltage	Operating voltage too high – check voltage source.
	Undervoltage	Operating voltage too low – check voltage source, cable length, and cable cross-section.
	Restart protection	On switch locked – release switch, restart machine.
	Sensor error	Disconnect power supply, restart machine.

### 5 PUTTING INTO OPERATION

#### 5.1 Diamond drill bit

The tool fixture is prepared for standard drill bits with G 1/2" and 1 1/4" UNC.

Only use appropriate diamond tools of high quality.

Use sharp tools and ensure that the diamond segments are sufficiently larger than the inner and outer diameter of the drill bit tube.

Apply water-resistant grease to the tool thread so that the tool can be easily loosened.

Ensure that the radial run out at the diamond segments of the drill bit is no greater than 1 mm (eccentricity).

Only use suitable wrenches for changing the core bit. Thereby hold the drilling spindle with another wrench.



**Never use a hammer or something similar to open the core bit. If necessary elongate the wrench.**

#### 5.2 Drilling handheld

Set the volume of water at the ball valve so, that the waste material is completely flushed from the drill hole. If drilling mud forms round the drill hole, you are not using enough water.

Open the ball valve and start the machine.

Hold the core drill as rigidly as possible.

Touch the surface you want to work on with the core bit in a slight angle (of about 30° to the axe) or use the start drilling aid (special accessories).

After the bit has worked its way into the object for about 1/8-1/4 of the circle's circumference, turn the core drill up into a right-angled position, using sufficient initial pressure.

Use especially for bigger core bits a drilling-start aid which helps to keep track for the first few millimeters. This can simply be a wooden plate with a recess in it in the shape of a triangle in which the core bit can be guided.

Take special care that the core bit is directed in a straight way in the drilled hole so it does not block.



**ATTENTION:** Please do consider that the machine has a very high torque, especially in the first gear. Therefore, drill manually only extremely concentrated, especially when working in the first gear and with diameters of more than 60 mm. In case of a sudden blocking of the core bit the machine, despite the safety clutch, might get out of control and hurt you considerably. Avoid working positions at face level.

### 5.3 Dry drilling

For dry drilling (BL21), connect the hose coupling (2) to the GEKA coupling (13). Mount the suction hose on the hose coupling and switch on the vacuum cleaner.

When dry drilling, be sure to use a powerful dust extraction system with automatic filter cleaning.



**Use a dust class "M" vacuum cleaner with automatic filter cleaning. Suction power can only be guaranteed if the filter is cleaned continuously. Inadequate extraction of the drilling dust leads to a decrease in the drilling progress and to frequent blockage of the drill bit.**

Dry drilling is only possible in absolutely dry material. Damp material cannot be drilled dry - risk of blockage.

### 5.4 General directions for drilling

Use sufficient contact pressure. If it is too low the diamonds tend to polish. This means that the feed speed becomes less until finally no material is cleared away any more.

In this case the segments are to "sharpen" again by means of a SiC-grindstone.

Take care that the core bit does not vibrate; otherwise the diamonds are detached by force.

By drilling of reinforcements you might have to use greater initial pressure and the next lower gear.

In case the machine gets stuck do not try to loosen it by switching it on and off. Immediately switch off the machine and loosen the bit by turning an appropriate wrench to the left and right. At the same time, pull the machine out of the drilled hole carefully.

Only use suitable open-end wrenches to change the drill bit. Hold the drill spindle firmly with a second open-end wrench.



**Take care not to cut a waterpipe or even an electric mains. In case of doubt use a line detector for searching the drilling area.**

## 6 MAINTENANCE



**You must remove the mains plug from the supply socket before beginning any maintenance or repair work.**

Clean the machine once finished the drilling works. Clean and grease the tool thread, too.

Clean the machine with a dry or moist cleaning-rag and not with a jet of water. Make sure that no water gets into the motor or the switch box. Ensure that the ventilation slots are always clean.

Damaged PRCDs and plugs have to be repaired or exchanged exclusively in an authorized repair station ([www.weka-elektrowerkzeuge.de](http://www.weka-elektrowerkzeuge.de)).

A damaged cable has to be replaced by a special prepared cable that can be purchased in an authorized repair station.

### 6.1 Oil bath gear

The gear oil should be changed after the first 100 hours of operation. Ensure that this work is carried out in a specialist workshop.

ATTENTION: If gear oil escapes, stop the machine immediately. Leakage of oil damages the gear.

## 7 GUARANTEE

We will guarantee the WEKA core drilling machine for 12 months from the day of delivery. During this period we will rectify material and production defects free of charge. This warranty does not cover normal wear and tear, overloading, non-compliance with the operating instructions and intervention by unauthorized persons or the use of parts from other companies.

## 8 RECYCLING



According to the European regulation 2012/19/EU we have to take back old machines for departing them by substance and for recycling (see sign on name plate). Please make sure that the old tool does not get into the unsorted municipal solid waste, but that they are given back to us, resp. abroad to our distributors.

<b>DE</b>	<b>EU-Konformitätserklärung</b>		Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass die genannten Produkte allen einschlägigen Bestimmungen der nachfolgend aufgeführten Richtlinien und Verordnungen entsprechen und mit folgenden Normen übereinstimmen.
	Diamant-Kernbohrmaschine	Ab Seriennummer	
<b>EN</b>	<b>EU Declaration of Conformity</b>		We declare under our sole responsibility that the stated products comply with all applicable provisions of the directives and regulations listed below and are in conformity with the following standards.
	Diamond core drill	From serial no.	
<b>FR</b>	<b>Déclaration de conformité UE</b>		Nous déclarons sous notre propre responsabilité que les produits décrits sont en conformité avec les directives, règlements normatifs et normes énumérés ci-dessous.
	Carotteuse diamant	De no de série	
<b>IT</b>	<b>Dichiarazione di conformità UE</b>		Dichiaro sotto la nostra piena responsabilità che i prodotti indicati sono conformi a tutte le disposizioni pertinenti delle Direttive e dei Regolamenti elencati di seguito, nonché alle seguenti Normative.
	Trapanatrice al diamante	A no di serie	
<b>ES</b>	<b>Declaración de conformidad UE</b>		Declaramos bajo nuestra exclusiva responsabilidad, que los productos nombrados cumplen con todas las disposiciones correspondientes de las Directivas y los Reglamentos mencionados a continuación y están en conformidad con las siguientes normas.
	Sistema de perforacion de diamante	Desde el número de serie	
<b>NL</b>	<b>EU-conformiteitsverklaring</b>		Wij verklaren op eigen verantwoordelijkheid dat de genoemde producten voldoen aan alle desbetreffende bepalingen van de hierna genoemde richtlijnen en verordeningen en overeenstemmen met de volgende normen.
	Diamantkernboormaschine	vanaf serienr.	
<b>DA</b>	<b>EU-overensstemmelseserklæring</b>		Vi erklærer som eneansvarlige, at det beskrevne produkt er i overensstemmelse med alle gældende bestemmelser i følgende direktiver og forordninger og opfylder følgende standarder.
	Diamantkæneboremaskine	bort serie nr.	
<b>SV</b>	<b>EU-konformitetsförklaring</b>		Vi förklarar under eget ansvar att de nämnda produkterna uppfyller kraven i alla gällande bestämmelser i de nedan angivna direktiven och förordningarnas och att de stämmer överens med följande normer.
	Diamantbormmaskin	av serienr.	
<b>NO</b>	<b>EU-samsvarserklæring</b>		Vi erklærer under eneansvar at de nevnte produktene er i overensstemmelse med alle relevante bestemmelser i direktivene og forordningene nedenfor og med følgende standarder.
	Diamantkjernebormmaskin	av serienr.	
<b>FI</b>	<b>EU-vaatimustenmukaisuusvakuutus</b>		Vakuutamme täten, että mainitut tuotteet vastaavat kaikkia seuraavien direktiivien ja asetusten asiaankuuluvia vaatimuksia ja ovat seuraavien standardien vaatimusten mukaisia.
	Timanttikeeraporakone	> sarja no.	
<b>PL</b>	<b>Deklaracja zgodności UE</b>		Oświadczamy z pełną odpowiedzialnością, że niniejsze produkty odpowiadają wszystkim wymaganiom poniżej wyszczególnionych dyrektyw i rozporządzeń, oraz że są zgodne z następującymi normami.
	Diamentowe przyrządy rdzeniowe	od numeru seryjnego	
<b>RU</b>	<b>Заявление о соответствии ЕС</b>		Мы заявляем под нашу единоличную ответственность, что названные продукты соответствуют всем действующим предписаниям нижеуказанных директив и распоряжений, а также нижеуказанных норм.
	Алмазный станок колонкового бурения	Серийный номер	
<b>CS</b>	<b>EU prohlášení oshodě</b>		Prohlašujeme na výhradní zodpovědnost, že uvedený výrobek splňuje všechna příslušná ustanovení níže uvedených směrnic a nařízení a je v souladu následujícími normami:
	Diamantová jádrová vrtačka	Od sériového čísla	
<b>PT</b>	<b>Declaração de Conformidade UE</b>		Declaramos sob nossa exclusiva responsabilidade que os produtos mencionados cumprem todas as disposições e os regulamentos indicados e estão em conformidade com as seguintes normas.
	Máquina de perfuração caroteadora de diamante	A partir do n.º de série	

<b>BL20, BL21, KS18</b>	<b>26030001</b>	2006/42/EC	EN 62841 1-1:2015 + A11:2022+A1:2025
		2014/30/EU	EN 62841 2-1:2018 + A11:2019+A1:2022 + A12:2022
		2011/65/EU	EN 62841 3-6:2014 + A11:2017 + A1:2022 + A12:2022 EN 55014-1:2017 + A11:2020 EN 55014-2:2015 EN IEC 61000-3-2:2019+A2:2024 EN 61000-3-3:2013+A1:2019+A2:2021
WEKA Elektrowerkzeuge KG Auf der Höhe 20 75387 Neubulach			
Neubulach, 01.03.2026 Daniel Schrade, General Manager			
			